

31. August 2020

Sehr geehrte Eltern der Klassenstufe 5,

wir hoffen, dass Ihre Kinder und Sie gut in das „erste“ Schuljahr an der HTS gestartet sind. Wir freuen uns, die Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht beschulen zu dürfen, auch wenn dies mit Einschränkungen verbunden ist.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie im Vorfeld des Elternabends am 3. September über Themen der Orientierungsstufe informieren.

Zu folgenden Themen haben wir Informationen zusammengetragen:

Die Klassen	2
Die Orientierungsstufe	2
Die Fächer	2
Kommunikation und Schuljahresplaner	2
Krankmeldung und Beurlaubung	3
Schulsozialarbeit und Prävention	3
Fordern und Fördern	3
Klassenfahrten	4
(R)Auszeit und Medienkonsum	4
Müsli-Ecke	4
Parkplatzsituation	4
Termine	4

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Auswahl die wesentlichsten Informationen für die Orientierungsstufe an die Hand zu geben. Bei Fragen kommen Sie gern auf uns zu.

Vielleicht haben Sie auch Lust, sich verstärkt in das Schulleben an der HTS einzubringen, Möglichkeiten wären u. a. die Müsli-Ecke, der Förderverein oder die Arbeit als Elternvertreter. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der Schule: www.hermann-tast-schule.lernnetz.de

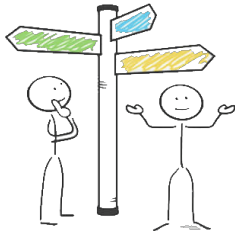
Mit besten Grüßen aus der HTS

Nils Bucker und Ralph Etrich
Orientierungsstufenleitung

Die Klassen

Wir konnten in diesem Schuljahr fünf Klassen einrichten, vier beginnen mit Englisch als erste Fremdsprache (05a, 05b, 05c, 05d), die 05g mit Latein. Die Klassenstärken liegen zwischen 26 und 28.

Die Orientierungsstufe



Die Orientierungsstufe bildet eine zweijährige organisatorische und pädagogische Einheit. Das bedeutet, dass die Klasse und das Klassenkollegium im Allgemeinen beieinanderbleiben. Es gibt leider manchmal Fälle, in denen aus organisatorischen Gründen ein Lehrerwechsel notwendig wird, dabei sind wir bemüht, besonders in der Orientierungsstufe Kontinuität zu gewährleisten.

Des Weiteren bedeutet die pädagogische Einheit, dass es von der 5. in die 6. Klassenstufe keine Versetzung gibt, das heißt alle Schülerinnen und Schüler steigen – unabhängig von ihrem Notenbild – auf. Wenn allerdings im Laufe der 5. Klassenstufe deutlich wird, dass wir nicht die richtige Schule für ein Kind sind, und es sich deshalb hier nicht mehr wohl fühlt, kann es in enger Abstimmung mit den Eltern zum vorzeitigen Schulwechsel auf eine Gemeinschaftsschule kommen.

Am Ende der 6. Klasse steht die Versetzung in die Mittelstufe an. Und hier gilt die Regelung: Versetzt werden alle Schülerinnen und Schüler, deren Zeugnis nicht mehr als eine 5 („mangelhaft“) und keine 6 („ungenügend“) aufweist. Zudem dürfen die Fächer Deutsch, Mathe und Englisch (bzw. Latein) nicht schlechter als mit 4 („ausreichend“) bewertet sein. Es gibt allerdings innerhalb dieser Fächergruppe die Möglichkeit, eine schlechtere Leistung mit einer besseren auszugleichen. Eine zweite 5 im Zeugnis führt im Allgemeinen zur Nichtversetzung. Schülerinnen und Schüler, die nicht versetzt werden, sind damit automatisch in die 7. Klassenstufe einer Gemeinschaftsschule schräg versetzt.

Eine Wiederholung der Klassenstufe ist in der Orientierungsstufe nicht vorgesehen, aber in Ausnahmefällen (z. B. lange Krankheitsphase), wenn sie von den Eltern beantragt und von der Klassenkonferenz befürwortet wird, möglich.

Die Fächer

Neben den Kernfächern Deutsch, Mathe und Englisch/Latein in der 05g wird in beiden Klassenstufen Biologie, Kunst, Musik, Religion bzw. Ersatzunterricht (im Lateinzweig nur in Klasse 5) und Sport unterrichtet. In Klassenstufe 5 gibt es noch eine Methoden-Stunde, in der die Schülerinnen und Schüler u. a. in die Arbeit mit digitalen Medien eingeführt werden. Ergänzt wird die Kontingenzstundentafel durch die Fächer Geographie (in Klassenstufe 5) sowie Geschichte und Chemie-Plus (in Klassenstufe 6).

In der 7. Klassenstufe beginnt der Unterricht in der zweiten Fremdsprache, das heißt: Im Englischzweig gibt es die Wahl zwischen Latein und Französisch, und danach gehen die Kinder getrennte Wege. Im Lateinzweig ist Englisch automatisch die 2. Fremdsprache, die Klasse bleibt unverändert erhalten.

Kommunikation und Schuljahresplaner

Bei Nachfragen oder Problemen kontaktieren Sie bitte als erstes die betroffene Fachlehrkraft. Bei weiterem Gesprächsbedarf ziehen Sie bitte die Klassenlehrkraft und dann die Stufenleitung hinzu. Gegebenenfalls findet im letzten Schritt die Einbeziehung der Schulleiterin statt. Die Emailadressen der Kolleginnen und Kollegen sind standardisiert: m.mustermann@hts-portal.de

Der HTS-Schuljahresplaner ist in den Klassenstufen 5 und 6 verbindlich zu führen. Nutzen Sie ihn gern als niedrigschwelliges Kommunikationsmittel. Es sind alle (Haus-)Aufgaben einzutragen, auch wenn sie vermeintlich schon in der Schule erledigt wurden. Bitte lassen Sie sich den Planer gelegentlich zeigen und kommen Sie über etwaige Lücken mit Ihren Kindern ins Gespräch.



Krankmeldung und Beurlaubung

Für Krankmeldungen nutzen Sie bitte das Kontaktformular auf der Homepage der HTS, vermeiden Sie im Sekretariat anzurufen. Spätestens am 3. Versäumnistag sollte der Klassenlehrkraft eine schriftliche Entschuldigung vorgelegt werden oder Sie nehmen mit ihr/ihm telefonisch/elektronisch Kontakt auf.

Die Klassenlehrkraft kann Ihr Kind für bis zu 6 Tagen aus wichtigen Gründen vom Unterricht beurlauben. Sollte einer dieser Tage an Ferien grenzen, muss der Antrag auf Beurlaubung schriftlich über das Sekretariat an die Schulleiterin gestellt werden. Bitte beachten Sie die 14-Tage-Frist für die Beantragung.

Schulsozialarbeit und Prävention

Begleitet werden die Schülerinnen und Schüler in der Orientierungsstufe auch durch unseren Schulsozialarbeiter, Herrn Sandrock. Er ist wertvoller Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrkräfte, aber auch für Sie als Eltern. Vom 1. Oktober 2020 bis zum 31. Januar 2021 wird Herr Sandrock in Elternzeit nur mit einer reduzierten Anzahl an Stunden tätig sein. Seine Sprechzeiten sind dann dienstags von 13 bis 16 Uhr, mittwochs von 9 bis 13 Uhr und donnerstags von 12 bis 15 Uhr. Sie erreichen ihn per Telefon unter 0151-54837299 oder per E-Mail unter s.sandrock@dw-husum.de.

Herr Sandrock begleitet auch unser Präventionsprogramm in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, das sich z.B. die Stärkung der Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler zum Ziel gesetzt hat. Vertrauenslehrkräfte und Ansprechpartner bei Sorgen und Nöten sind Frau Raddatz und Herr Ettrich.

Fordern und Fördern



Bis zu den Pädagogischen Konferenzen, die Ende Oktober stattfinden, befinden wir uns noch in der Ankommens- und Beobachtungsphase. In den Konferenzen tauscht sich die Klassenkonferenz über jedes Kind aus. Sollten Sie danach nichts von uns hören, heißt das: Alles in Ordnung! Wenn Sie von uns hören, dann werden wir eine Lernempfehlung aussprechen bzw. die Teilnahme an einer Fördermaßnahme vereinbaren, z. B. LRS-Training, Förderkurse oder DaZ-Unterricht. Auch die Abgabe von Extra-Material durch die Fachlehrkräfte hat sich bewährt.

Unabhängig von den Pädagogischen Konferenzen gilt: Spätestens wenn die Gesamtleistung in einem Fach „mangelhaft“ (Note 5) zu werden droht, spricht die betroffene Fachlehrkraft eine Lernempfehlung aus und nimmt Kontakt mit Ihnen auf.

Wir haben in den letzten Jahren eine Reihe von schulischen Fördermaßnahmen installieren können, die auch erfolgreich sind. Mindestens genauso wichtig sind aber die „häuslichen Fördermaßnahmen“: Machen Sie bitte nicht die Hausaufgaben für Ihr Kind, aber lassen Sie sich diese zeigen. Begleiten Sie Ihr Kind, zeigen Sie Interesse, haken Sie nach, und vor allem: Geben Sie Ihrem Kind Struktur. Helfen Sie ihm, den Arbeitsplatz zu organisieren, die Materialien auf Stand zu halten, das Abarbeiten der Aufgaben zu planen. Schüler in der 5. und 6. Klasse benötigen all diese Hilfe in den meisten Fällen noch.

Im Bereich Talentförderung können Schülerinnen und Schüler am Enrichment- oder am Akzelerationsprogramm teilnehmen. Die HTS ist Stützpunktschule des Enrichment-Verbundes „Schleswig-Eckernförde-Husum“ und kann somit ausgewählten Schülerinnen und Schülern ein breitgefächertes Angebot zu unterschiedlichsten Thematiken anbieten.

Eine Besonderheit der HTS ist die Vielzahl schuleigener Stiftungen, die attraktive und vielfältige Wettbewerbe in verschiedenen Fachbereichen ausloben. In der Orientierungsstufe ist es immer wieder das „Egg-Race“ und der Naturpfadfinder, die großes Interesse bei den 5. und 6. Klassen hervorrufen.

Darüber hinaus gibt es weitere außerschulische Wettbewerbe, an denen Schülerinnen und Schüler in der Orientierungsstufe teilnehmen können.

Darüber hinaus gibt es weitere außerschulische Wettbewerbe, an denen Schülerinnen und Schüler in der Orientierungsstufe teilnehmen können.

Klassenfahrten

In der Orientierungsstufe soll eine Klassenfahrt im 2. Halbjahr der 5. Klasse stattfinden. Das Ziel liegt innerhalb Schleswig-Holsteins, die Dauer beträgt in der Regel 3-5 Schultage. Die Fahrtkosten dürfen laut Fahrtenkonzept 160 EUR nicht übersteigen. Unter welchen Bedingungen Klassenfahrten derzeit überhaupt realisierbar sind, diskutieren wir noch in verschiedenen Gremien, zum Beispiel mit dem Schulelternbeirat sowie in der Schul- und Lehrerkonferenz.

(R)Auszeit und Medienkonsum

Mehr Digitalisierung im Unterricht – weniger Digitalisierung in den Pausen: Um Schülerinnen und Schülern digitale Auszeiten und mehr bewegte Pausen zu ermöglichen, gibt es an der HTS seit dem 01.11.2019 eine Verabredung. Die Nutzung von mobilen Endgeräten aller Art ist im Gebäude und auf dem Schulgelände in den Pausen nicht mehr erwünscht. Dies hat die Schulkonferenz zunächst zur Erprobung beschlossen. Ausnahmen sind dringende Anrufe, die im Bereich vor dem Haupteingang getätigt werden dürfen. Im Unterricht entscheidet die Lehrkraft über Verwendung und Nutzung der Geräte. Wir bitten Sie, uns bei dieser Regelung zu unterstützen.



Steuern und begleiten Sie – unterstützend zu der Regelung in der Schule – den Medienkonsum Ihrer Kinder kritisch. Einem Sextaner den eigenen Fernseher zu verweigern, ist durchaus legitim. Schaffen Sie auch „smartphone-freie“ Korridore (z. B. ab 20 Uhr), denn Kinder brauchen Ruhe und sollen zu sich kommen. Die Schule am nächsten Tag erfordert wieder ihre ganze Aufmerksamkeit.

In den letzten Jahren haben wir zum Medienkonsum regelmäßig einen Medientag durchgeführt, um Eltern und Schülern das Thema kritisch näherzubringen. Wir überlegen derzeit, wie wir dieses Angebot unter den geltenden Bedingungen realisieren können.

Müsli-Ecke

Gleich im Eingangsbereich steht den Schülerinnen und Schülern die Müsli-Ecke mit einem abwechslungsreichen Angebot an Snacks und Getränken zur Verfügung, neben den vorgegebenen Pausen (Di./Do. 9:15-9:35 Uhr) besteht auch die Möglichkeit, sich vor der 1. Stunde mit Kleinigkeiten für den Tag einzudecken. Hinweisen möchten wir noch auf die Snack-Tütüt, eine abwaschbare und wiederverwendbare Frühstückstasche, die zum Sonderpreis von 5 EUR bei der Müsli-Ecke erworben werden kann. Als Fairtrade-School vermeiden wir die Ausgabe von Papiertüten, Servietten und Plastikflaschen.

Ein warmes Mittagessen können wir aufgrund der Abstandsregelungen in der Mensa nicht anbieten.

Noch ein Wort zur Parkplatzsituation

Immer wieder kommt es bei der An- sowie Abfahrt der Schülerinnen und Schüler zu brenzligen Situationen. Bitte nutzen Sie die Wendeschleife vor dem Parkplatz, um Ihr Kind aussteigen zu lassen und vermeiden Sie Wendemanöver auf dem Parkplatz (v. a. auf den Behindertenparkplätzen).

Termine

In nächster Zeit stehen für die 5. Klassen erste Termine an, die wir Ihnen hiermit zur Kenntnis geben wollen:

Sextanerparty	Fr, 04.09.2020, ab 17 Uhr (bei schlechtem Wetter: 11.09.2020)
Schulentwicklungstag	Fr, 18.09.2020 (<u>schulfrei für alle Schülerinnen und Schüler</u>)
Zentraler Wandertag	Fr, 02.10.2020, 1.-5. Stunde
Elternsprechtag	Fr, 20.11.2020, 16-19 Uhr
Beweglicher Ferientag	Mo, 23.11.2020
Schulentwicklungstag	Di, 24.11.2020 (<u>schulfrei für alle Schülerinnen und Schüler</u>)